

Talanx Finanz (Luxemburg) S.A.

Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2011
und
Bericht des Réviseur d'Entreprises
agrée

5, Rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxemburg

RCS: Luxembourg B87351

**Lagebericht der
Talanx Finanz (Luxemburg) S.A.
(nachfolgend „die Gesellschaft“)
zum Geschäftsjahr 2011**

Das Geschäftsjahr 2011 schloss mit einem Überschuss aus der ordentlichen Geschäftstätigkeit von € 220.582, nachdem im Vorjahr ein Gewinn von € 2.200.706 erzielt wurde. Das Vorjahresergebnis war jedoch geprägt durch einen außerordentlichen Ertrag aus dem teilweisen Rückkauf der von unserer Gesellschaft begebenen Schuldverschreibung; ein Rückerwerb weiterer Tranchen erfolgte im abgelaufenen Geschäftsjahr hingegen nicht.

Der Geschäftsjahresgewinn soll in voller Höhe den freien Rücklagen der Gesellschaft zugeführt werden.

Leitung und Steuerung der Gesellschaft obliegen grundsätzlich dem von der Generalversammlung bestellten Verwaltungsrat, welcher zurzeit aus fünf Mitgliedern besteht. Unter Anwendung des Vier-Augen-Prinzips sind die Verwaltungsratsmitglieder jeweils zu zweit gegenüber Dritten vertretungsberechtigt. Turnusmäßig finden pro Jahr zwei Verwaltungsratssitzungen jeweils im Frühjahr sowie im Herbst statt. Im Rahmen der Frühjahrssitzung wird der Jahresabschluss des abgelaufenen Geschäftsjahres festgestellt. Die Ergebnisvorschau für das jeweilig laufende Geschäftsjahr sowie die Planungsrechnung für die Folgejahre werden vom Verwaltungsrat im Rahmen der Herbstsitzung besprochen und genehmigt. Bei Bedarf können zwischen den regelmäßigen Sitzungsterminen erforderliche Entscheidungen jederzeit per Umlaufbeschluss oder aber im Rahmen einer einberufenen Ad-hoc-Sitzung durch das Gremium beschlossen werden. Die tägliche Geschäftsführung wurde einem Mitglied des Verwaltungsrats übertragen, dieser zeichnet auch die laufenden Rechnungen und Aufträge ab. Als Tochterunternehmen der Talanx AG, Hannover, Deutschland gelten im Übrigen die Verhaltensrichtlinien des Konzerns bei der Ausübung der Geschäftstätigkeiten für und im Namen unserer Gesellschaft uneingeschränkt. Dementsprechend und wie von der Finanzmarktaufsicht in Luxemburg gefordert, erfasst die Gesellschaft Konzernmitarbeiter, die typischerweise oder aus besonderem Anlass Zugang zu Insiderinformation über die von der Gesellschaft begebene Schuldverschreibung ISIN Nr. XS 0212420987 haben, in ein Insiderverzeichnis.

Operativ profitiert die Gesellschaft von der Einbindung in eine Bürogemeinschaft mit weiteren Konzernunternehmen am Standort Luxemburg, was insbesondere die Verfügungsstellung von Ressourcen im Finanz- und im EDV-Bereich sicherstellt. Dadurch ist die Gesellschaft auch in die standortbezogene Infrastruktur sowie Notfallplanung einbezogen, was das eigene Betriebsrisiko deutlich minimiert.

Das Berichtswesen der Gesellschaft ist in das konzernweite interne Finanzberichtswesen eingegliedert, hierzu gehören Quartals- sowie Jahresberichterstattungen, welche über ein standardisiertes Reporting-Package erfasst und gemeldet werden. Damit ist sicher gestellt, dass die durchgeführten Buchungen systematisch einer Plausibilitätskontrolle unterzogen werden und somit Betrugs- oder Fehlerrisiken praktisch ausgeschaltet sind. Der gesetzlichen Vorschrift entsprechend wird der Halbjahresbericht darüber hinaus der Luxemburger Börse gemeldet und auf der Webseite der Gesellschaft veröffentlicht. Dieser nicht testierte

Bericht wird vom Verwaltungsratsvorsitzenden sowie dem geschäftsführenden Verwaltungsratsmitglied genehmigt und unterschrieben.

Die von der Gesellschaft begebene Schuldverschreibung wurde von unserem alleinigen Aktionär, der Talanx AG, besichert. Die Erträge der Gesellschaft generieren sich fast ausschließlich aus Zinseinnahmen aus dem der Talanx AG gewährten Darlehen. Daher besteht für die Gesellschaft im Finanzbereich ausschließlich das Ausfallrisiko ihres Aktionärs. Hierfür gibt es derzeit mit Blick auf die nachgewiesene erstklassige Bonität der Talanx AG keine Hinweise. Die Einlagen bei Kreditinstituten sind in Tagesgeldern angelegt und unterliegen daher keinen nennenswerten Markt- oder Liquiditätsrisiken.

Zum jetzigen Zeitpunkt sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, die die wirtschaftliche und finanzielle Situation der Gesellschaft beeinträchtigen. Ein Rückwerb weiterer Tranchen der begebenen Schuldverschreibung ist derzeit nicht auszuschliessen. Darüber hinaus prüfen die Talanx AG und die Gesellschaft zurzeit die Möglichkeit, eine weitere nachrangige Schuldverschreibung zu begeben. Für das Geschäftsjahr 2012 wird aus der ordentlichen Geschäftstätigkeit ein leicht positives Ergebnis erwartet.

Hannover, 06. März 2012



Dr. Immo Querner



Olivier Schmidt-Berteau



KPMG Luxembourg S.à r.l.
9, allée Scheffer
L-2520 Luxembourg

Telephone +352 22 51 51 1
Fax +352 22 51 71
Internet www.kpmg.lu
Email info@kpmg.lu

An die Aktionäre der
Talanx Finanz (Luxemburg) S.A.
5, Rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Bericht zum Jahresabschluss

Entsprechend dem uns von der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre erteilten Auftrag vom 20. April 2011 haben wir den beigefügten Jahresabschluss der Talanx Finanz (Luxemburg) S.A. geprüft, der aus der Bilanz zum 31. Dezember 2011 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen besteht.

Verantwortung des Verwaltungsrats für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Jahresabschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier angenommenen internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing) durch. Diese Standards verlangen, dass wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Jahresabschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des Réviseur d'Entreprises agréé ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Jahresabschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Réviseur d'Entreprises agréé das für die Aufstellung und die sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Vertretbarkeit der vom Verwaltungsrat ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Talanx Finanz (Luxemburg) S.A. zum 31. Dezember 2011 sowie der Ertragslage für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Bericht über weitere gesetzliche und aufsichtsrechtliche Verpflichtungen

Der Lagebericht, welcher in der Verantwortung des Verwaltungsrats liegt, steht im Einklang mit dem Jahresabschluss.

Luxemburg, den 6. März 2012

KPMG Luxembourg S.à r.l.
Cabinet de révision agréé



P. Schreiner

Talanx Finanz (Luxemburg) S.A.

Bilanz zum 31. Dezember 2011

<u>AKTIVA</u>	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR	<u>PASSIVA</u>	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
Anlagevermögen			Eigenkapital		
Sachanlagen	1.307,74	1.301,08	Gezeichnetes Kapital	2.000.000,00	2.000.000,00
Finanzanlagen	269.636.657,27	271.285.463,36	Ausgabeagio	3.000.000,00	3.000.000,00
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	269.637.965,01	271.286.764,44	Gesetzliche Rücklage	200.000,00	200.000,00
			Freie Rücklage	1.410.727,14	858.827,14
			Gewinn des Geschäftsjahres	220.581,60	2.200.706,09
				6.831.308,74	8.259.533,23
Umlaufvermögen			Nachrangige Verbindlichkeiten	264.788.000,00	264.788.000,00
Sonstige Forderungen mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	6.355.189,14	6.345.652,41			
Guthaben bei Kreditinstituten	1.887.134,59	7.847.093,02	Rückstellungen		
	8.242.323,73	14.192.745,43	Steuerrückstellungen	738.635,75	7.106.411,89
			Sonstige Rückstellungen	104.235,17	55.612,00
				842.870,92	7.162.023,89
Rechnungsabgrenzungsposten	572.176,82	736.744,89	Nicht nachrangige Verbindlichkeiten		
			Sonstige Verbindlichkeiten	5.990.285,90	6.006.697,64
			mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
				278.452.465,56	286.216.254,76
				278.452.465,56	286.216.254,76

Der Anhang ist integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Talanx Finanz (Luxemburg) S.A.

Gewinn- und Verlustrechnung
für den Zeitraum vom 1. Januar 2011 bis zum 31. Dezember 2011

	01/01/2011 - 31.12.2011 EUR	01/01/2010 - 31.12.2010 EUR
Aufwendungen		
Sonstige externe Aufwendungen	160.538,03	77.617,68
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.063.616,33	12.088.444,90
Steuern vom Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	88.508,21	861.902,35
Gewinn des Geschäftsjahres	220.581,60	2.200.706,09
	12.533.244,17	15.228.671,02
Erträge		
Sonstige betriebliche Erträge	-	2.283.264,50
Erträge aus Finanzanlagen von verbundenen Unternehmen	12.517.174,47	12.923.733,73
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16.069,70	21.672,79
	12.533.244,17	15.228.671,02

Der Anhang ist integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Talanx Finanz (Luxemburg) S.A.

Anhang zum Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2011

1. Grundlage

Die Gesellschaft wurde am 13. Mai 2002 in Luxemburg in der Rechtsform einer Aktiengesellschaft luxemburgischen Rechts gegründet.

Gesellschaftszweck ist das Halten von Anteilen, welcher Art auch immer, direkt oder indirekt, in luxemburgischen oder ausländischen Gesellschaften, der Erwerb, durch Kauf, Zeichnung oder andere Art, von Aktien, Schuldverschreibungen, Schuldscheinen, Pfandbriefen oder anderen Wertpapieren jeglicher Art, die wertpapiermässige Unterlegung von Kreditforderungen sowie deren Übertragung durch Verkauf, Tausch oder auf andere Weise und das Eigentum, die Entwicklung und Verwaltung dieser Wertpapiere. Die Gesellschaft kann auch Anteile an Personengesellschaften halten.

Die Gesellschaft kann Darlehen jeder Art aufnehmen, Schuldverschreibungen ausgeben sowie jegliche andere Art von gesicherten Verbindlichkeiten aufnehmen. Die Gesellschaft kann Darlehen an ihre Tochtergesellschaften oder an andere Gesellschaften der „HDI“ Haftpflichtverband der Deutschen Industrie V.a.G.-Gruppe vergeben oder für ihre Tochtergesellschaften oder für andere Gesellschaften der „HDI“ Haftpflichtverband der Deutschen Industrie V.a.G.-Gruppe gegenüber Dritten bürden. Die Gesellschaft kann Währungsswapverträge und/oder Zinsswapverträge abschliessen sowie Verträge über Derivate, Kurssicherungsverträge (hedging) oder ähnliche Verträge.

Die Gesellschaft kann generell auf alle Investitionsmethoden zurückgreifen, die im Interesse der Entwicklung der Gesellschaft sind insbesondere Methoden, die die Gesellschaft vor Währungs-, Zinsverlusten oder ähnlichen Risiken schützen. Sie kann jegliche Kontrollmassnahmen vornehmen sowie alle Operationen tätigen, die zur Erfüllung und Entwicklung ihres Gesellschaftszwecks nützlich erscheinen.

Der Sitz der Gesellschaft ist in der Stadt Luxemburg.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember jeden Jahres.

2. Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Der Abschluss wurde auf Basis der gesetzlichen Vorschriften im Grossherzogtum Luxemburg und allgemein anerkannten Rechnungslegungsprinzipien erstellt. Aufgrund der erstmaligen Anwendung des Gesetzes vom 10. Dezember 2010 sind bei der Angabe der Vorjahreszahlen der Verbindlichkeiten Anpassungen vorgenommen worden.

2.1 Währungsumrechnung

Der Abschluss der Gesellschaft und die Buchhaltung erfolgen in EUR. Geschäftsvorfälle in fremder Währung werden laufend in Originalwährung erfasst und zum Jahresstichtagskurs in EUR umgerechnet.

Talanx Finanz (Luxemburg) S.A.

Anhang zum Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2011
(Fortsetzung)

2.2 Bewertung der Vermögenswerte

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten vermindert um planmässige Abschreibungen über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von drei Jahren.

Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten, vermindert um dauerhafte Wertminderungen.

Die Sonstigen Forderungen und Guthaben bei Kreditinstituten werden zum Nennwert angesetzt.

2.3 Bewertung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungswert bilanziert.

3. Sachanlagen

Die Sachanlagen haben sich wie folgt entwickelt:

	EUR
Historische Anschaffungskosten zum 01.01.2011	1.558,18
Zugänge	<u>777,40</u>
Historische Anschaffungskosten zum 31.12.2011	2.335,58
Stand Abschreibungen zum 01.01.2011	257,10
Zugänge	<u>770,74</u>
Stand Abschreibungen zum 31.12.2011	1.027,84
Buchwert zum 31.12.2011	<u>1.307,74</u>
Buchwert zum 31.12.2010	<u>1.301,08</u>

4. Finanzanlagen

Die Finanzanlagen haben sich wie folgt entwickelt:

	Stand 01.01.2011	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2011
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Forderungen an verbundene Unternehmen	271.285	-	1.648	269.637

Talanx Finanz (Luxemburg) S.A.

Anhang zum Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2011
(Fortsetzung)

5. Sonstige Forderungen

Es handelt sich im Wesentlichen um die Zinsabgrenzung auf die Finanzanlagen.

6. Rechnungsabgrenzungsposten

Hierbei handelt es sich um das Disagio auf die im Februar 2005 von der Gesellschaft zum Ausgabepreis von 99,358 % begebene Schuldverschreibung in Höhe von EUR 350.000.000,00 (Guaranteed Subordinated Fixed to Floating Rate Bond), das über die Laufzeit von 20 Jahren aufwandswirksam verteilt wird. Der Bond ist durch die Talanx AG, Hannover, Deutschland besichert.

Die Abschreibung des Disagios in 2011 betrug EUR 164.568,07 (2010: EUR 162.912,78).

7. Eigenkapital

Das voll eingezahlte gezeichnete Kapital beträgt EUR 2.000.000,00 und ist eingeteilt in 2.000 Namensaktien mit einem Nennwert von EUR 1.000,00 je Aktie.

Das eingezahlte Ausgabeagio beträgt EUR 3.000.000,00.

Die Gesellschaft muss jährlich mindestens 5% ihres Ergebnisses in die gesetzliche Rücklage einstellen, bis diese 10% des gezeichneten Kapitals erreicht hat. Die gesetzliche Rücklage steht nicht für Ausschüttungen zur Verfügung.

Die freie Rücklage beinhaltet auf der Grundlage von Art. 174 bis LIR das Fünffache der Vermögensteuerschuld der Geschäftsjahre

2006 in Höhe von EUR 154.900,00

2007 in Höhe von EUR 160.543,75

2008 in Höhe von EUR 149.300,00

2009 in Höhe von EUR 151.525,00

2010 in Höhe von EUR 551.900,00

die auf die Körperschaftsteuer angerechnet wurden. Diese Rücklagen sind jeweils ab Einstellungsjahr für fünf Jahre nicht verfügbar.

Im Geschäftsjahr wurde eine Dividende in Höhe von EUR 1.648.806,09 ausgeschüttet.

Talanx Finanz (Luxemburg) S.A.

Anhang zum Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2011
(Fortsetzung)

8. Verbindlichkeiten

Unter den Nachrangigen Verbindlichkeiten ist die unter Punkt 6 beschriebene Schuldverschreibung ausgewiesen. Die dazugehörigen abgegrenzten Zinsen sind als Sonstige Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Die Anleihe hat eine Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren.

9. Rückstellungen

Bei der Steuerrückstellung in Höhe von EUR 738.635,75 (2010: EUR 7.106.411,89) handelt es sich um zurückgestellte Ertragsteuern für das Geschäftsjahr 2010.

10. Honorare des Réviseur d'Entreprises agréé

Die im Geschäftsjahr 2011 erfolgswirksam erfassten Honorare des Réviseur d'Entreprises agréé betragen EUR 12.884,00 inkl. MwSt (2010: EUR 14.269,00 inkl. MwSt).

11. Verwaltungsratsvergütungen

An Vergütungen für Mitglieder des Verwaltungsrates wurden im Geschäftsjahr EUR 24.000,00 (2010: EUR -) erfasst.

12. Konzernabschluss

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss des HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie Versicherungsverein a.G., Hannover, Deutschland einbezogen.

Der Konzernabschluss ist am Sitz der Muttergesellschaft erhältlich, Riethorst 2, D-30659 Hannover.